

Einführung in den Studiengang

Medienkulturen und Medienbildung

Ein-Fach-Master (Master of Arts)

Was Sie heute erwartet

Begrüßung und Einführung

Vorstellung der Lehrenden

Studienaufbau, Stundenplan und
wichtige Kontaktadressen

Institut für Medienforschung (IMF)



www.imf.uni-rostock.de

Das Institut umfasst drei Arbeitsbereiche, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Medien, Kommunikationsforschung oder der medialen Speicherung von Wissen beschäftigen. Der Schwerpunkt Kommunikations- und Medienwissenschaft untersucht medial vermittelte Kommunikation in sich verändernden Medienumgebungen.

Im Arbeitsbereich Mediengeschichte steht die Geschichte der Medien von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart und die Digitalisierung historischer Medien und Daten im Fokus.

Das Zentrum für Multimedia und Datentechnik versteht sich vorrangig als Serviceeinrichtung (Beratung, Anschaffung, Pflege und Anwendung von Hard- und Software für PC-Pools, WAP's und Arbeitsplätze) für die Philosophische Fakultät.

Das Institut verantwortet den Bachelor- und den Master - Studiengang "Kommunikations- und Medienwissenschaft".

Institutsleitung:

Prof. Dr. Stefan Kroll (Direktor des Instituts für Medienforschung)



Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik (IASP)



Herzlich willkommen am Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik (IASP)

Das Institut widmet sich in Forschung und Lehre den vielfältigen Fragestellungen der Allgemeinen Pädagogik, Historischen Wissenschaftsforschung, der Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt der Außerschulischen Bildung und Sozialisation, der Medienpädagogik und Medienbildung sowie der Sozialpädagogik.

Wir verantworten den Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ im Erst- oder Zweifach sowie den Ein-Fach-Master „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ und das Master-Zweifach „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“.

Ein weiterer Schwerpunkt unseres Instituts liegt im Bereich der Lehramtsausbildung, bei dem wir die erziehungs- und bildungswissenschaftlichen Anteile des Studiums mit den Modulen „Allgemeine Erziehungswissenschaft“ sowie im Wahlpflichtmodul „Sozial- und Medienpädagogik“ bzw. „Soziale Arbeit“ und „Medienpädagogik“ sicherstellen.

Studiengangsinformationen

-  [Bachelor Erziehungs- und Bildungswissenschaft Erstfach](#)
-  [Bachelor Erziehungs- und Bildungswissenschaft Zweifach](#)
-  [Master Erziehungs- und Bildungswissenschaft 1-Fach](#)
-  [Master Erziehungs- und Bildungswissenschaft Zweifach](#)

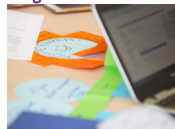
Dem Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik gehören 4 Arbeitsbereiche an:

Professur für Allgemeine Pädagogik und Historische Wissenschaftsforschung



Juniorprofessur für Medienpädagogik und Medienbildung

Der Arbeitsbereich Medienpädagogik wird durch das Team der Juniorprofessur für Medienpädagogik und Medienbildung vertreten. Medienpädagogik ist eine junge wissenschaftliche Disziplin und beschäftigt sich mit allen Fragen zur pädagogischen Relevanz von Medien. Mehr zu unseren Schwerpunkten, Aktivitäten und unserem Team finden Sie [hier](#).



Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung und Sozialisation

Das Team der Professur setzt sich in Theorie und Praxis mit disziplinären Fragen der Sozialpädagogik auseinander. Wir erforschen die Lebenswelten, Biografien und Lebenslagen von zumeist jungen Menschen und Familien. Ihre Position als Adressat:innen der Sozialen Arbeit und als Angehörige vulnerabler Gruppen erfährt dabei besondere Aufmerksamkeit. [Mehr](#).



Arbeitsbereich Sozialpädagogik

Der Studienbereich der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit wird am IASP von einem eigenen Arbeitsbereich vertreten. In Lehre und Forschung beschäftigen wir uns mit den grundlegenden theoretischen und methodischen Zugängen der Sozialen Arbeit im Theorie-Praxis-Transfer sowie mit aktuellen Fragen der empirischen Kinder- und Jugendhilfeforschung. [Mehr](#).



Der Arbeitsbereich Medienpädagogik

am Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik

Der Arbeitsbereich Medienpädagogik wird am Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik durch das Team der Juniorprofessur für Medienpädagogik und Medienbildung vertreten.

Medienpädagogik im Studium – Medienpädagogik als Disziplin der Erziehungswissenschaft

Medienpädagogik ist eine noch junge wissenschaftliche Disziplin und beschäftigt sich mit allen Fragen zur pädagogischen Relevanz von Medien. Sie ist eine Reflexions- und Handlungswissenschaft, zielt daher auf forschungsbasierte sowie praxisrelevante Theoriebildung in Hinsicht auf erziehungs- und bildungsrelevantes Handeln durch, mit und über Medien (DGfE, 2017). Ihr zentraler Gegenstand ist damit die Rolle von Medien in Prozessen und Verhältnissen der Bildung, der Erziehung, der Sozialisation, des Lernens oder Lehrens bzw. Formen pädagogischer Vergesellschaftung im Allgemeinen wie Besonderen. Dabei handelt es sich um Fragen, Probleme und Phänomene, die zwar jede pädagogische Praxis und erziehungswissenschaftliche Disziplin betreffen, von Medienpädagogik jedoch nicht unter der je spezifischen Perspektive einer pädagogischen Praxis (Kindergarten, Schule, außerschulische Kinder- und Jugendarbeit etc.) bzw. erziehungswissenschaftlichen Sub- oder Nachbardisziplin (Elementarpädagogik, Schulpädagogik, Soziale Arbeit, Fachdidaktik etc.) betrachtet werden, sondern mit Fokus auf Medien und Medialitäten. Dementsprechend geht es der Medienpädagogik um das allgemeinpädagogische Problem der Medien und Medialitäten in diesen Kontexten, durch deren spezifische Beforschung sie ihre disziplinäre Identität gewinnt (vgl. Meder, 2017).

Medienpädagogik ist Grundlage für gegenwärtige pädagogische Professionalisierungsprozesse. In der universitären Bildung zielt sie auf das Fördern und den Erwerb medienpädagogischer Kompetenz. Diese umfasst Medienkompetenz „und wird als Wissen, Können und Reflexionsfähigkeit, verbunden mit einer berufsethischen Haltung verstanden, die notwendig ist, damit medienpädagogisch Tätige bei ihren späteren Zielgruppen Lern- und Bildungsprozesse mit, über und durch Medien im Sinne von Medienkompetenz anregen und unterstützen können“ (DGfE, 2017).

Was uns bewegt – Arbeitsschwerpunkte

In der Lehre sind wir in den Studiengängen des Lehramts, dem Bachelorstudiengang sowie dem Masterstudiengang „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ beteiligt. Wir arbeiten dabei vor allem problem- und projektorientiert. Das bedeutet, dass wir uns in Seminaren einem übergeordneten Themenkomplex gemeinsam und in Form individueller Projektarbeiten nähern, um unterschiedliche Perspektiven auf ihn zu eröffnen und gemeinsam zu diskutieren.

<https://www.iasp.uni-rostock.de/institut/arbeitsbereiche/juniorprofessur-fuer-medienpaedagogik-und-medienbildung/>

Wer wir sind – Das Team der Juniorprofessur



Junior-Prof. Dr. Andreas Spengler

Therese Handloik

Ehemalige

Karsten Herzog

Josefa Much

Regina Trittin

Was Sie heute erwartet

Begrüßung und Einführung in die
Geschichte des Instituts

Vorstellung der Lehrenden

Studienaufbau, Stundenplan und
wichtige Kontaktadressen

Prof. Dr. Stefan Kroll



Forschungsschwerpunkte

- Mediengeschichte
- Militär und Gesellschaft im 16. und 18. Jahrhundert
- Stadt- und Landesgeschichte Norddeutschlands
- Historisch-Geographische Informationssysteme

Vertr. Prof. Dr. Tanja Maier



Forschungsschwerpunkte

- Visuelle Kommunikation und Medienkultur
- Social Media und Politik
- Bild- und Medienwandel im Digitalzeitalter
- Gender Media Studies

Dr. Franziska Thiele



Forschungsschwerpunkte

- Wissenschaftskommunikation
- Soziale Medien
- Medienaneignung
- Hierarchische Kommunikation
- Mensch-Maschine-Interaktion

Ana-Nzinga Weiß M.A.



Forschungsschwerpunkte

- Kritische Medienforschung
- Marginalisierte Gruppen in den Medien
- Medien und soziale Gerechtigkeit
- Intersektionalität

Was Sie heute erwartet

Begrüßung und Einführung in die
Geschichte des Instituts

Vorstellung der Lehrenden

**Studienaufbau, Stundenplan und
wichtige Kontaktadressen**

Studiengangübersicht

Abschluss

Master of Arts (M.A.)

Studienform

Einfach-Master

Regelstudienzeit

4 Semester

Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

Studienform

Weiterführendes,
forschungsorientiertes Studium

Ordnungen und Formulare für das Master-Studienfach "Medienkulturen und Medienbildung" (Ein-Fach-Master)

Allgemeine Ordnungen für den Master - Studiengang



Studien- und Prüfungsordnungen, Modulhandbuch, Studien- und Prüfungsplan "Medienkulturen und Medienbildung" (Ein-Fach)



Studien- und Prüfungsordnungen, Modulhandbuch, Studien- und Prüfungsplan "Medienkulturen und Medienbildung" (Ein-Fach) SPSO 2024

-  [SPSO 2024 - Komplette Fassung](#)
-  [Studien- und Prüfungsplan](#)

Modulbeschreibungen

- Die ausführlichen Modulbeschreibungen (alle BA und MA Fächer sowie Lehrämter, Erst- wie Zweitfach) finden Sie auf den Seiten des Prüfungsportals unter <https://pruefung.uni-rostock.de/> (dort im Menüpunkt "*Modulverzeichnis*", auf der folgenden Seite unten (beim Punkt "*Modulnutzung*") kann der jeweilige Studiengang ausgewählt werden, ein Einloggen ist nicht nötig !).

Formulare, Anträge und Prüfungsanmeldungen Ein-Fach-Master "Medienkulturen und Medienbildung"



Komplementmodule für den Master - Studiengang (Ein-Fach)



Wissenschaftliches Arbeiten: Regeln, Formatvorlagen, Ehrenerklärung



<https://www.imf.uni-rostock.de/studium/master-ein-fach/ma-medienkulturen-und-medienbildung/>

Pflichtmodule								
Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Kommunikations- und Medientheorie	5150220	S/4	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Medienanalyse und Medienästhetik	5150230	S/2	keine	HA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Wintersemester	1	benotet
Medienbildung und Medienarbeit	5150730	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder HA (8 Wo 15-20 Seiten) oder mP (30-45 min) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Wintersemester	1	benotet

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Medienkulturen und Medienbildung Anlage 1: Prüfungs- und Studienplan

Wissenschaftstheorie und Theorien von Erziehung und Bildung	5150840	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder HA (8 Wo 15-20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Wintersemester	1	unbenotet
Mediengeschichte	5150240	S/2	keine	HA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Sommersemester	2	benotet
Medien, Kultur und Bildung	5150720	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder HA (8 Wo 15-20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Sommersemester	2	benotet
Medienpädagogische Projektarbeit	5150970	S/4	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	12	Sommersemester	2	benotet
Kommunikations- und Medienwissenschaftliches Forschungsprojekt	5150940	S/2	Referat (45 Min.)	HA (8 Wo 20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	12	Wintersemester	3	benotet
Medienpädagogik in Kontexten soziokulturellen Wandels	5150960	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder HA (8 Wo 15-20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Wintersemester	3	benotet
Organisation, Kommunikation und Management in Sozial- und Bildungseinrichtungen	5150740	S/4	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (8 Wo 15-20 Seiten) oder HA (8 Wo 15-20 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten) oder R/P (30-45 min)	12	Wintersemester	3	benotet
Masterarbeit Medienkulturen und Medienbildung	5150950		keine	1. PL: A (20 Wo) (66,6%) 2. PL: Koll (40 min) (33,3%)	30	Sommersemester	4	benotet

Wahlpflichtbereich Sozial- und kulturwissenschaftliche Vertiefung

Es sind Module im Umfang von 12 Leistungspunkten aus dem folgenden Katalog zu wählen. Hierbei dürfen maximal 6 LP auf Bachelorniveau gewählt werden.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Anglophone Kulturen in zeitgenössischen transkulturellen Kontexten	6350330	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung der Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums (z.B. Literaturrecherchen, Analyse, Interpretation und Präsentation von Primärquellen, fachwissenschaftlichen Inhalten und projektbezogenem Datenmaterial).	R/P (20 min)	6	Wintersemester	1	unbenotet

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Medienkulturen und Medienbildung
Anlage 1: Prüfungs- und Studienplan

Anglophone Literaturen in zeitgenössischen transkulturellen Kontexten	6350350	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung der Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums (z.B. Literaturrecherchen, Analyse, Interpretation und Präsentation von Primärquellen, fachwissenschaftlichen Inhalten und projektbezogenem Datenmaterial).	HA (8 Wo 6000-7000 Wörter)	6	Wintersemester	1	unbenotet
Einführung in die Digital Humanities	6100240	V/2; Ü/2	für die Übung: Erledigen von Hausaufgaben	K (90 min)	6	Wintersemester	1	unbenotet
Englisch in zeitgenössischen transkulturellen Kontexten	6350370	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung der Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums (z.B. Literaturrecherchen, Analyse, Interpretation und Präsentation von Primärquellen, fachwissenschaftlichen Inhalten und projektbezogenem Datenmaterial).	HA (8 Wo 6000-7000 Wörter)	6	Wintersemester	1	unbenotet
Initiierung Kritischer Bildung und Partizipation in der Erwachsenen- und Berufsbildung	5150690	Ü/2; S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	mP (20 min)	6	Wintersemester	1	unbenotet
Profilierungsmodul: Erkundung von Handlungsfeldern und Entwicklungspotenzialen der beruflichen Bildung	5100640	Ü/2; S/2	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar; Bericht/Dokumentation (2 Seiten) oder Präsentation (15 min)	HA (8 Wo) oder mP (20 min) oder PrA (Präsentation 30 min oder Dokumentation 12 Seiten))	6	Wintersemester	1	unbenotet
Anglophone Kulturen in historischen transkulturellen Kontexten	6350320	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung der Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums (z.B. Literaturrecherchen, Analyse, Interpretation und Präsentation von Primärquellen, fachwissenschaftlichen Inhalten und projektbezogenem Datenmaterial).	HA (8 Wo 6000-7000 Wörter)	6	Sommersemester	2	unbenotet

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Medienkulturen und Medienbildung
Anlage 1: Prüfungs- und Studienplan

Anglophone Literaturen in historischen transkulturellen Kontexten		S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung von Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums, Referat (20 min)	HA (8 Wo 4800-5200 Wörter)	6	Sommersemester	2	unbenotet
Betriebspädagogik	3551330	Ü/2; S/2	keine	B/D (6 Wo (15 Seiten))	6	Sommersemester	2	unbenotet
Design adressat:innengerechter Bildungsräume	3551550	S/4	keine	B/D (8 Wo Gruppenleistung, E-Portfolio äquivalent 8-10 Seiten pro Studierende/Studierendem)	6	Sommersemester	2	unbenotet
Englisch in historischen transkulturellen Kontexten	6350360	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Erledigung der Arbeitsaufgaben in Vorbereitung auf und im Anschluss an die LV sowie im Rahmen des gelenkten Selbststudiums (z.B. Literaturrecherchen, Analyse, Interpretation und Präsentation von Primärquellen, fachwissenschaftlichen Inhalten und projektbezogenem Datenmaterial).	R/P (20 min)	6	Sommersemester	2	unbenotet
Identitäten und Fremdheiten (Ergänzungsbereich)	5750230	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Referat: 30 min	HA (6 Wo max. 15 Seiten)	6	jedes Semester	2	unbenotet
Individuum und Gesellschaft (Ergänzungsbereich)	5750200	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Referat: 30 min	HA (6 Wo max. 15 Seiten)	6	jedes Semester	2	unbenotet
Innovationen in der beruflichen Bildung	3551560	S/4	Referat/Präsentation (15 Min pro Person)	B/D (12 Wo (Gruppenleistung, 8-10 Seiten pro Person))	6	Sommersemester	2	unbenotet
Profilierungsmodul: Innovationen in der beruflichen Bildung und individuelle Berufsperspektiven	5150910	Ü/2; S/2	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar; Bericht/Dokumentation (2 Seiten) oder Präsentation (15 min)	PrA ((30min Präsentation oder 12 Seiten Dokumentation)) oder R/P (30 min)	6	Sommersemester	2	unbenotet
Theorien und Modelle in der Alten Geschichte	5550710	Ü/2	Anwesenheitspflicht in der Übung	mP (20 min)	6	jedes Semester	2	unbenotet
Umsetzung von Kommunikation, Planung und Beratung in der Erwachsenen- und Berufsbildung	5150820	Ü/2; S/2	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar; Portfolio (6-10 Seiten)	mP (20 min)	6	Sommersemester	2	unbenotet

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Medienkulturen und Medienbildung
Anlage 1: Prüfungs- und Studienplan

Vertiefung Digital Humanities	6100250	Ü/2; S/2	im Seminar: Präsentation eines Referates für die Übung; Erledigen von Hausaufgaben	HA (10 - 15 Seiten)	6	Sommersemester	2	unbenotet
-------------------------------	---------	----------	--	---------------------	---	----------------	---	-----------

Was muss ich dieses Semester belegen?

Ihr Stundenplan im WS 2024/25

Institut für Medienforschung

Titel der Lehrveranstaltung	Lehrverantwortliche Person	Veranstaltungszeitraum
Seminar: Medienanalyse und Medienästhetik	Weiß	Di. 11:15-12:45 Uhr
Seminar: Grundlagen der Medientheorie	Maier	Mi. 11:15-12:45 Uhr
Seminar: Kommunikationstheorie	Thiele	Do 11:15-12:45 Uhr

Was muss ich dieses Semester belegen?

Ihr Stundenplan im WS 2024/25

Institut für Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik		
Titel der Lehrveranstaltung	Lehrverantwortliche Person	Veranstaltungszeitraum
Seminar: Medienbildung und Medienarbeit	N.N.	Mo. 13:15-14:45 Uhr (voraussichtlich ab 11.11.2024)
Seminar: Bildungstheorien der Moderne - Eine Einführung in die Wissenschafts- und Bildungstheorie	Brachmann	Do. 9:15-10:45 Uhr
Dazu ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich „Sozial- und kulturwissenschaftliche Vertiefung“ (6 LP, 1-2 Lehrveranstaltungen)	Auswahl lt. Prüfungs- und Studienplan	Diverse Institute

Fachstudienberatung

- Klärung von Fragen zum Inhalt und Aufbau des Studienfachs, Prüfungsabläufen sowie Studienanforderungen
- Beratung bei Problemen mit dem Studium
- **Hinweis:** Fragen zum Studium mit gesundheitlicher Beeinträchtigung (Anke Wichmann) oder psychologische Beratung (Carolin Wendt)
(Studierendenwerk Uni Rostock: <https://www.stw-rw.de/de/soziale-dienste/ansprechpartner.html>)



Fachstudienberatung

N. N.

Institut für Allgemeine Pädagogik und
Sozialpädagogik
August-Bebel-Str. 28
Raum: xxx
Sprechzeit: xxx



Haben Sie Fragen?



Herzlich willkommen in Rostock und am Institut für
Medienforschung!

